

74. Ausgabe des Herbstmehrkampfs bei schönem Herbstwetter

Bei besserem Wetter als erhofft fand in Wasen am Samstag, 7. September 2019 die 74. Ausgabe des Herbstmehrkampfs statt. Mit rund 281 Teilnehmer starteten einige Sportlerinnen und Sportler mehr als im Vorjahr. Je nach Kategorie massen sich die Teilnehmenden im Drei-, Vier- oder Fünfkampf untereinander. Spannende Sprints, hohe Sprünge im Hochsprung oder weite Würfe im Ballwerfen – nicht nur für die SportlerInnen selbst sondern auch für die vielen Zuschauer bot der Mehrkampf in Wasen wieder einiges. In den Pausen sorgte die Festwirtschaft mit Snacks, Süssem und einer Auswahl an Getränken für die nötige Stärkung. Wer noch nicht genug «gespörtlet» hatte, konnte in der Turnhalle an einem Freizeitwettkampf teilnehmen und attraktive Preise gewinnen.

Um 09.30 Uhr starten die Jahrgänge 2004 und jünger mit dem Dreikampf. Auf dem Programm standen Sprint, Weitsprung und wahlweise Weitwurf, Hochsprung oder Kugelstossen. Bei noch etwas kühlem aber trockenem Wetter starteten über 250 Kinder und Jugendliche am Herbstmehrkampf.

In der Kategorie U16 erreichte Jonas Indermühle vom TV Biglen unter anderem mit starken 4.88m im Weitsprung den ersten Rang. Kilian Stucki von der Jugi Wasen gewann die U16 Kategorie, Florian Wütschner (LC Kirchberg) bei den 2006er und Robin Ritter (LA Rüegsauchsachen) bei den 2007er Jahrgängen. Unter anderem mit schnellen 8.79s im 60 Meter Sprint entschied Lua Marrocco (LC Kirchberg) die 08er Gruppe für sich und Mael Modespracher vom TV Roggwil trug mit 3.80m zu seinem Sieg in der 09er Kategorie bei. Der Langnauer Mael Schranz gewann im Jahrgang 2010 und Colin Eggimann (TV Lützelflüh Athletics) im 2011er. Bei den jüngsten Teilnehmern erzielte Alvin Thomasmooore aus Langnau mit einer überragenden Leistung von 29.07m im Ballweitwurf den Sieg.

Bei den Mädchen trug Lia Leibundgut vom SK Langnau mit fast 5 Metern (4.97m) im Weitsprung zu ihrem Sieg bei. Sabrina Boss (TV Sigriswil) gewann im Jahrgang 05, Glodie Malanda aus Ostermundigen im 2006er Jahrgang und der LC Kirchberg feierte mit Oriana Volante den Sieg im Jahrgang 2007. Mit starken 08.82s im 60m erzielte Lia Leuenberger (TVK Athletics) den Sieg im Jahrgang 08, die Langnauerin Alisha Schafroth gewann mit über 4 Meter im Weitsprung (4.01m) bei den 09er Jahrgängen und Cecilia Berger von TVK Athletics entschied die 2010er Kategorie für sich. Bei den 2011er Jahrgängen gewann Lina Wittwer vom SK Langnau und Soraya Züger aus Kirchberg erreichte dank einer tollen Weite von 19.76m im Ballweitwurf den 1. Platz im Jahrgang 2012. Einen Heimsieg für die Wäseler konnte Cheyenne Lauri bei den jüngsten Mädchen erzielen.

Die Aktiven starteten am Nachmittag in einen Vierkampf für die Frauen und einen Fünfkampf für die Männer. Im Vierkampf mit 100 Meter Sprint, Kugelstossen sowie Hoch- und Weitsprung traten 10 Frauen an. Der Herren-Fünfkampf mit denselben Disziplinen wie bei den Frauen plus einem 800 Meter Lauf wurde unter 19 Teilnehmenden entschieden.

Christian Vetter (TV Huttwil) erzielte mit 13.22m, Marco Glauser (STV Rpggliswil) mit 13.74m und Nicola Lüdi (LA Rüegsausachen) mit 13.30m bemerkenswerte Weiten mit der 5kg Kugel. Im 100m Sprint erreichte Sven Gerber aus Eriswil mit 11.63s eine

tolle Zeit. Marco Glauser vom STV Roggliswil lief mit 2:08:83 auf dem Rasen des Sekundarschulhauses die 800m am schnellsten. Mit 4.83m sprang Manuel Lüdi von der LA Rüebsauschachen die beste Tagesweite bei den Frauen im Weitsprung. Janine Rutschmann (TV Eriswil) mit 13.42s, Muriel Wegmüller (SK Langnau) mit 13.89s und Lea Grütter mit 13.18s liefen die 100m alle unter 14s. Grütter entschied auch die Hochsprungdisziplin mit 1.45m für sich, dies vor Manuela Lüdi und Eva Bugmann (beide LA Rüebsauschachen) mit jeweils 1.40m.

Der Tagessieg der Männer ging wie in den vergangenen drei Jahren an Nicola Lüdi von der LA Rüebsauschachen, der ebenfalls die Kategorie «Männer» mit 3945 Punkten für sich entschied. Bei den Frauen wurde Lea Grütter vom STV Roggliswil als Tagessiegerin erkoren. Sie gewann die Kategorie U20W mit 2552 Punkten.

Die Rangverkündigungen konnten in diesem Jahr bei strahlendem Sonnenschein draussen stattfinden. Neben den jeweiligen Categoriesiegern wurden wiederum zusätzlich die Teilnehmenden im ersten Drittel mit einer Herbstmehrkampfmedaille ausgezeichnet. Ebenso wurde in diesem Jahr der TV Biglen mit 28 Teilnehmenden für die grösste Delegation mit Zopf und Wurst geehrt. Intersport Kropf sponsorte auch in diesem Jahr zusätzliche Preise für die Gewinner des Freizeitwettkampfs, wo Jugendliche während oder nach den Wettkämpfen einen spannenden Hindernisparcours absolvieren können. Weitere Sachpreise wurden für die Zufallsverlosung unter allen Teilnehmenden verlost.

Die Festwirtschaft bot wiederum feine Leckereien für Hungrige und Schleckmäuler: Hot Dog, Hot Cat (warmes Brötli mit Brie und Tomaten) oder heisse Hamme stillten knurrende Mägen und feine süsse Stückli und Glace aus der Bäckerei Zwygart waren ein leckeres Dessert nach den Wettkämpfen. Am Morgen war wie immer das Kaffi / Gipfeli sehr beliebt und trug zum tollen Start in den Tag bei.

Der Sportverein ist auch mit der 74. Austragung des Herbstmehrkampfes sehr zufrieden. Der traditionelle Wettkampf wird von vielen Vereinen aus der Region aber auch von weiter weg geschätzt und viele kommen jedes Jahr wieder zurück nach Wasen. Dank gebührt alle Teilnehmenden, Helfenden und Sponsoren, die den Herbstmehrkampf einmal mehr zu einem Erfolg machten. Im 2020 steht mit der 75. Ausgabe ein Jubiläum auf dem Programm. Der SV Wasen freut sich bereits jetzt, am 5. September 2020 den 75. Geburtstag des erfolgreichen Herbstmehrkampfs durchzuführen und das Jubiläum auf und neben der Sportanlage mit vielen Teilnehmenden und Besuchern zu feiern.

Anna Barbara Schär
Kommunikation Sportverein Wasen

Weitere Infos und Fotos unter
www.svwasen.net
www.facebook.com/sportvereinwasen